

EINSCHREIBEN
An alle Mitglieder des Glarner Landrates

Alex W. Brunner
Architekt HTL
Bahnhofstrasse 210
CH-8620 Wetzikon
Telefon 044 930 62 33

Datum: 8. September 2022

Institutionelle Behördenkriminalität in der Schweiz Beschwerde

Grüezi

Mit heutigem Datum habe ich dem Glarner Landrat eine Beschwerde eingereicht. Sie finden diese Beschwerde in elektronischer Form auf meiner Homepage¹.

Bestandteil ist die heimliche und illegale Umwandlung der öffentlich-rechtlichen Institutionen in private Kapitalgesellschaften und in der Folge mein Schreiben vom 5. September 2022 an die Fachstelle Justizvollzug. Grund dieser Beschwerde sind die amtsanmassenden Handlungen der illegal privatisierten einstigen öffentlich-rechtlichen Institutionen. Wegen dieser Umwandlung zu Kapitalgesellschaften wurde die hoheitliche Legitimation nicht übertragen. Im Weiteren wurden diese neuen Gesellschaften sowie deren Handelsberechtigten nie im Schweizerischen Handelsamtsblatt (SHAB) ausgeschrieben, weshalb sie auch nicht handelsberechtigt sind und darum alle deren Angestellten für alles Tun und Lassen privat mit ihrem eigenen Vermögen haften.

Das ist jedoch nur ein Teil einer ganzen Serie von Veränderungen, die aufgrund von offiziellen Amtsdokumenten belegen, dass alle geplant umgesetzt werden und politisch gewollt sind. Sie alle geben die dahinter stehende politische Absicht bekannt, die die Parlamente umsetzen, unabhängig davon, ob einzelne Mitglieder unwissend oder vorsätzlich handeln. Diese Veränderungen sind erst richtig erkennbar, wenn wir den roten Faden durch die Geschichte kennen, die wir in der Schule nicht lernen (dürfen) und wenn wir wissen, wie Herrschaft ausgeübt wird.

Weil der Beschwerdeführer seit Jahrzehnten von dieser vorsätzlichen Behördenkriminalität betroffen ist, hat er sich alle Grundlagen selbst erarbeitet, denn diese man so direkt nirgends lernen kann. Verschiedene Umstände haben dazu geführt, dies zu erreichen. Insbesondere das Lernen der alten Lehre, die seit Jahrtausenden vorsätzlich zerstört wird, weshalb wir nicht mehr erfahren können, wie die Natur funktioniert, war sehr hilfreich, die tieferen Zusammenhänge zu erkennen. Unsere Wissenschaft, die sich rühmt, das zu lehren, verbreitet lediglich Ideologien, aber keine Erfahrung, wie sie vonnöten wäre.

Vor zwanzig Jahren hatte der Beschwerdeführer weder von der tatsächlichen Geschichte eine Ahnung noch wie Herrschaft ausgeübt wird. Er hatte nur praktische Erfahrung in der Führung. In der Zwischenzeit hat er sich dieses Wissen in allen Bereichen angeeignet.

Alles was hier kurz skizziert ist, steht im Zusammenhang, den man nur verstehen kann, wenn man sich die erforderlichen Kenntnisse angeeignet hat. In diesem Sinn werden in der Beschwerde zuerst die

¹ www.brunner-architekt.ch à Politik à Diverse Korrespondenzen ab 2020 à Übrige Kantone der Deutschschweiz à Beschwerde an den Glarner Landrat à Beschwerde an den Glarner Landrat vom 8. September 2022

Grundlagen erklärt. Sie zu verstehen, sind der Schlüssel, um die Politik und deren Ränkespiele zu verstehen und damit auch diese Beschwerde richtig zu entscheiden.

Durch die heimliche und illegale Umwandlung der öffentlich-rechtlichen Institutionen in private Kapitalgesellschaften gilt kein öffentliches Recht mehr, sondern nur noch das Handelsrecht, weshalb die Spiesse auf beiden Seiten gleich lang geworden sind. Sie entscheiden deshalb nicht mehr unter dem Öffentlichen Recht, sondern unter dem Handelsrecht, weshalb Sie privat und mit Ihrem eigenen Vermögen haften. Diesem Umstand können Sie sich nur entziehen, wenn Sie sich dementsprechend verhalten und die Kapitalgesellschaften schleunigst wieder in öffentlich-rechtliche Institutionen zurückwandeln und zumindest eingestehen, dass sie illegale Kapitalgesellschaften sind.

Aus diesem Grund hat der Beschwerdeführer dem Kantonsrat nicht nur eine Beschwerde unterbreitet, sondern zusätzlich einen Handelsvertrag (Bedingungen), der es in sich hat. Gehen Sie ja nicht von der irrigen Meinung aus, dass dieser Handelsvertrag bzw. diese Bedingungen keine Folgen für Sie haben werden, wenn Sie die Forderungen nicht fristgerecht erfüllen.

Je länger je mehr Sie zaudern, desto eher beginnen diese Bedingungen zu greifen. Und wenn sie einmal greifen, so gibt es daraus kein Entrinnen mehr, weshalb es die finanzielle Exekution aller Mitglieder des Landrates zur Folge haben wird. Weiter müssen sie davon ausgehen, dass sie Regressforderungen aus dem Volk in ungeahnter Höhe gegenüberstehen werden, weil sie ihren Verpflichtungen als Ratsmitglied nie nachgekommen sind.

Es sassen im Kantonsrat schon immer Juristen und Rechtsanwälte. Sie alle müssten die aufgezeigten Probleme sofort erkennen. Aber sie wollen sie nicht erkennen, weil sie im System gefangen sind. Vor allem die Rechtsanwälte sind als Betrüger ihrer Klienten entlarvt, weil sie im Gegenzug vom politischen System ein Monopol vor Gericht zugeschanzt erhalten haben.²

In den letzten zwei Jahren hat der Beschwerdeführer verschiedene Stellen angeschrieben wie Zivilstandsämter, Betreibungs- und Konkursämter sowie die einzelnen Polizeiposten mit den Kommandanten der Kantonspolizei. Sie alle begehen im «Auftrag» des Landrates weiterhin nicht nur Amtsanmassung (Art. 287, StGB) und Betrug (Art. 146), sondern gefährden die verfassungsmässige Ordnung (Art. 275) und unterstützen damit eine kriminelle Organisation (Art. 260ter).

Sollten die Mitglieder der Parlamente ihre Hände weiterhin in den Schoss legen und dem illegalen Treiben nicht nur tatenlos zusehen, sondern diese Korruption weiter schüren, so gilt es als sicher, dass der Druck auf die Verwaltung aufgrund von Beschwerden mit Handelsverträgen so gross werden wird, dass diese aufgeben wird. Die ersten Verweigerungen sind bereits vorhanden.

Es gibt nicht nur erste Verweigerungen, sondern die ersten Stellungnahmen von ehemaligen politischen Akteuren unterstützen das Beschriebene. Alles Weitere finden Sie in der Beschwerde.

Es liegt nun an den Mitgliedern des Landrates, dass Sie sich endlich der Situation stellen und Ihrer Verpflichtung nachkommen, denn ab sofort ist fertig mit lustig! Ab sofort werden Sie alle dem eisigen Wind der Realität schutzlos ausgesetzt sein.

Adieu

Mensch Alex W. Brunner

² www.brunner-architekt.ch à Politik à Anwälte à Brief an den Schweizerischen Anwaltsverband vom 13. April 2022: Die Rolle der Anwälte – Allgemeine Bedingungen